



## Honig kann man nicht nur essen

Manche Menschen schwören bei einer Erkältung auf Milch mit Honig. Dass sich Honig tatsächlich als Arzneimittel eignet, wurde aber erst in den letzten Jahren wissenschaftlich bewiesen. Der sogenannte medizinische Honig kommt jedoch nicht bei Erkältungen zum Einsatz, sondern in der Wundpflege. Besonders bei chronischen Wunden und oberflächlichen Verbrennungen hat sich gezeigt, dass Honig nicht nur einen anti-bakteriellen Effekt hat. Eine Behandlung mit Honig verbessert außerdem die Wundheilung und führt auch zu einer Verkleinerung der Wunde.

Dieser medizinische Honig ist, was Feuchtigkeit und Zuckergehalt betrifft, ein genau genormtes Produkt. Er muss absolut frei von Verunreinigungen sein und wird noch genauer kontrolliert als das Naturprodukt.

Warum hat Honig so eine positive Wirkung auf Wunden? Forscher sagen, da ist einmal der hohe Zuckergehalt, der wie ein Konservierungsmittel wirkt und Bakterien abtöten kann. Darüber hinaus gibt es auch noch andere Inhaltsstoffe, die z.B. Immunzellen stimulieren. Diese Kombination macht wahrscheinlich die Wirksamkeit von Honig aus.

(150 Wörter)

(Ingrid Plank für: [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de) - in Anlehnung an: Elke Ziegler, „Honig lässt Wunden schneller heilen“, <http://science.orf.at/stories/1759705/>, 22062015)